

Bekanntmachungen.

Schulsache.

Ergangener Bestimmung gemäß können mit dem Michaelistertine d. J. in die städtische Vorbereitungs-
schule nur solche Schüler aufgenommen werden, welche
die für die zweite Klasse dieser Schule erforderliche
Vorbildung haben. Zur Prüfung und Aufnahme sol-
cher Knaben bin ich am

Mittwoch, den 17. September d. J.,
Vormittags 10—12 Uhr im Schulgebäude, Prome-
nade Nr. 10, bereit. — Die schon geschehenen, für
die vierte oder dritte Klasse berechneten Anmel-
dungen können für Ostern 1863 zur Berücksichtigung
kommen, falls betreffende Wünsche zeitig genug geäu-
sert werden.

Haupt.

Für Gastwirthe.

Tischmesser u. G., Britannia u. Neuf.
Löffel, Kaffeebretter von 25 *Sgr.* pr. Duz.,
Leuchter 1½ *Rh.* pr. Duz., Zahnstocher, Licht-
scheeren, Schachtelkreide, Korkzieher u. die beliebten
Drabt-Tischfeuerzeuge à Stück 5 *Sgr.* empfiehlt
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Delikates Pflaumenmus, à *U.* 2 *Sgr.*
à *Gr.* 6 *Rh.*, empfiehlt

H. Lochner, kl. Verchenfeld Nr. 3.

Gr. Kieler Fett-Büchlinge erh. Bolke.

Segeltuch

zu Planen, auch im Einzelnen, à Elle 2½ — 3 *Sgr.*,
ist wieder vorräthig. Bestellungen können abgeholt
werden bei **Pfaffenberg,** Klausthorstraße Nr. 5.

Ein gebrauchter Stutzflügel von starkem Ton
und hübschem Außern steht zu verkaufen oder zu ver-
mieten gr. Brauhausgasse Nr. 23.

Dünger, ca. 4 Fuder, verkauft Markt Nr. 11.

Gute Speise-Kartoffeln, à Meze 1 *Sgr.* 3 *S.*,
sind zu haben Graftweg Nr. 16.

Eine Gitarre, 1 Violine u. 2 Beistellen weist
zum Verkauf nach gr. Märkerstraße 23 im Laden.

Eine Parthie leere Kisten stehen zu verkaufen
Rannische Straße Nr. 19.

Wolff'sche Elementar-Klavierschule.

Zu der am 10. d. M. Nachmittag
3 Uhr im Stadtschießgraben stattfindenden
Prüfung der beiden letzten Klassen
meiner Klavierschule werden die geehrten
Eltern und Angehörigen hiermit ergebenst
eingeladen.

Der neue Cursus beginnt am 1. October und
nehme ich gefällige Anmeldungen vom 11—20. Sept.
täglich Nachmittag von 1—3 Uhr im Schullocal
(Rannische Straße Nr. 3, bei Hrn. Kaufm. **Bunge**)
entgegen.

Monatl. Honorar bei wöchentl. 3 Std. Unter-
richt beträgt für 1 Kind 1 *Rh.*, für 2 Kinder einer
Familie 1 *Rh.* 20 *Sgr.*

Es ist wünschenswerth, daß die eintretenden Kin-
der wenigstens 9 Jahr und nicht über 13 Jahr alt sind.

Gustav Wolff,

Musiklehrer an der Pensions-Anstalt des Waisenh.

Ein Haus mit 600 *Rh.* und ein Haus am
Markte mit 1000 *Rh.* Anzahlung ist sofort zu ver-
kaufen Baubof Nr. 1. **Zeuner.**

Ein gebrauchtes englisches Kaminetgeschirr wird
zu kaufen gesucht Fleischergasse Nr. 38.

Einen **Esel** sucht zu kaufen kl. Verchenfeld Nr. 3.

Reine Tuchsnitte à *U.* 22 *S.*, Watte u.
wollene gestr. Lumpen à *U.* 18 *S.* kaufen

F. Laage & Co., Herrenstraße 11.

Lumpen, Knochen, Metalle kaufe stets zum
höchsten Preis **Heinecke,** großer Schlamm Nr. 10.

Für reine Tuchsnitte zahle ich 21 *S.*, für
Strickwolle 15 *S.*, für gebrauchte Watte 12 *S.*,
für Lumpen, Knochen u. s. w. den höchsten Preis.

Rebuschies, große Brauhausgasse Nr. 2.

Ich wohne jetzt Rannische Straße Nr. 5.

C. Just, Möbel-Fuhrmann.

Ein kräftiger Mann, verheirathet, der mehrere Jahre
in einem Detailgeschäft als Arbeitsmann war und gut
empfohlen ist, sucht eine andere Stelle. Das Nähere zu
erfr. beim Schriftl. **Somann,** an der Halle Nr. 14.

Mein Seiden-, Modewaaren-, Mäntel- u. Jacken-Lager
 ist in jedem Genre nach bestmöglicher Weise assortirt, und empfehle dies mit dem
 Versprechen, so billig als möglich zu verkaufen.
Heinrich Stephany.

Futterkattune und Shirtings empfehle in vorzüglicher Quali-
 tät zu überaus billigen, beinahe alten Preisen in ganzen Stücken.
Heinrich Stephany.

Nachdem ich den 1. d. Mts. mein Kleidermagazin eröffnet, erlaube ich mir nur
 noch zu bemerken, daß ich jeder Concurrenz vermöge meiner vortheilhaften Einkäufe
 entgegenzutreten im Stande bin. Röcke von 2 $\frac{1}{2}$ bis 15 Thlr., gut und unter mei-
 ner Leitung gearbeitet, sowie Hosen und Westen von 25 Sgr. an empfiehlt dem ge-
 ehrten Publikum auf's angelegentlichste

Fr. Deutschbein, Schneidermeister, gr. Klausstraße Nr. 16.

Franz Carl Panhans aus Grimma

empfehle zu diesem Markt wie immer: Stecknadeln 1 Loth von 6 bis 12 λ , Haarnadeln blau u. schwarz,
 auch die lackirten gebogenen desgl. 60 Stück 6 λ , schwarze, weiße, auch starke Silberhaken u. Desen
 72 Paar 10 λ bis 2 Sgr. , acht engl. blauehr. Nähadeln, beste Sorte, 25 St. 1 Sgr. , 100 St. sort.
 3 Sgr. , engl. Stopf- u. Stricknadeln, Stiefelbänder, $\frac{5}{4}$ bis $\frac{6}{4}$ lang, 1 Dgd. von 1 Sgr. an, doppelte
 den seidenen ähnlich 1 Dgd. 2 Sgr. , rein seidene 1 Dgd. 5 Sgr. , alle Sorten Hemdenknöpfe u. Porzels-
 lanthöpfchen 3 Dgd. 6 λ , hübsche Manschettenknöpfe u. Brochen, wollene haltbare Knabengürtel, Gummib-
 and alle Farben à Elle 1 Sgr. , Hanfzwirn in Doeken 28 Gebind 1 Sgr. , große Eisengarnarten 1 Dgd.
 3 Sgr. , acht leinene Zwirnbänder (Goldfaden), ächtes Schürzenband, große schwarze Knopfnadeln 1 Dgd.
 6 λ , leinene Rückenlügen, Kragenlügen, schwarze u. weiße Einziehlügen, wollene Kleiderschnuren, Zeich-
 nengarn, acht engl. Hanfzwirn in Lorben u. Lagen und noch viele andere Artikel zu sehr billigen Preisen.
**Stand wie immer: große Steinstraße, Herrn Buchbindermeister Bürger gegen-
 über.** NB. Auf sehr gute **Handschuh-Nähadeln** mache ich noch besonders aufmerksam.

Ein junger Mensch von außerhalb, 16—17
 Jahr alt, der sich keiner Arbeit scheut und mit Pfer-
 den umzugehen versteht, wird zum 1. October gesucht
 von **Louis Sachs**, gr. Ulrichsstraße Nr. 24.

Ein Tischlergeselle findet Arbeit bei
Schmidt, Spiegelgasse Nr. 12.

Geübte Stricker, aber nur solche, finden
 gegen Pfand dauernde Beschäftigung bei
J. Dannenberg, fl. Brauhausgasse 24.

Ein Mädchen zu leichter Beschäftigung gegen
 1 \mathcal{M} . Lohn wöchentl. sucht **S. Lampe**, Herrenstr. 9.

Ein ordentliches, ehrliches, mit guten Attesten
 versehenes Mädchen wird den 1. October gesucht
 große Steinstraße Nr. 3.

Eine in Küchen- und Hausarbeit erfahrene
 Dienstmagd wird zum 1. October gesucht. Anmel-
 dungen werden Morgens entgegengenommen
 Barsüßerstraße Nr. 14 parterre.

Ein Dienstmädchen, welche mit guten Attesten
 versehen ist, kann sich melden Schülershof Nr. 4, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Haus
 findet Dienst zum 1. October Mühlgraben Nr. 1, 1 Tr.

Ein brauchbares Küchenmädchen wird zum 1. Oct.
 gesucht Leipzig Straße Nr. 11, 1 Tr.

Eine Parterre-Bohnung vornheraus in mög-
 lichster Nähe vom alten Dessauer sofort oder Mi-
 chaelis zu beziehen gesucht. Adressen unter F. L.
 bei Herrn **Sampke** daselbst erbeten.



Unser **Seiden- und Modewaaren-Lager**, welches mit allen Herbst- und Winter-Neuheiten reichhaltig und geschmackvoll in den verschiedensten **Kleiderstoffen, Mäntel, Paletots und Jacken** assortirt ist, halten wir hierdurch angelegentlichst empfohlen.

Gebrüder Salomon,
große Ulrichsstraße Nr. 4.

Carl Purfürst aus Grossen

erlaubt sich seinen werthen Kunden, sowie einem geehrten Publikum hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß selbiger diesen Hallschen Viehmarkt mit der größten Auswahl von **Sammet-, Plüsch- und Tuch-Schroten-Schuhen** hier eintrifft. Besonders erlaubt sich selbiger auf eine große Auswahl **Damen-Tuch-Stiefelchen** mit Schrotensohlen zum Schnüren und mit Gummi aufmerksam zu machen.
Stand: Promenade am Ende der Leinwandbuden. In Leipzig während der Messe: Salzgäßchen-Ecke.

Ein Mädchen wird **sofort** verlangt
Mauergasse Nr. 2.

Ein ordentliches Mädchen wird den 1. October
gesucht Rathhausgasse Nr. 3.

Ein rubiger Miether sucht eine angenehme Wohnung in einer geräuschlosen, doch nicht abgelegenen Straße zum 1. Januar oder zum 1. April u. J. Miethspreis pr. pr. 120 bis 130 *R.* jährlich.

Anerbietungen werden unter der Adresse A. B. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Eine geräumige **Küche** nebst **Wohnzimmer** wird sofort zu miethen gesucht. Näheres sagt die Expedition d. Bl.

Ein helles Arbeitslokal wird in der Nähe des Marktes zu miethen gesucht und bittet man Adressen unter A. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Zwei einzelne Leute suchen eine Wohnung von 20—24 *R.* Adressen unter F. K. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

2 St., 2 K., K. 1. Oct. zu verm. Geiststraße 17.
Stube und Kammer zu vermieten; und ein
Sofa zu verkaufen kl. Ulrichsstraße Nr. 35.

Eine freundl. St., K. u. K. ist an ruhige Miether
zu vermieten Mittelwache Nr. 13, 2 Tr.

St. u. K. u. 2 kl. St. an ord. Leute zu verm.
Auch sind g. Bettstellen zu verk. Oberglauch 33.

Ein Logis für 30 *R.* zu vermieten
Leipziger Straße Nr. 36.

Zwei zusammenhängende heizbare Stuben, hohes Parterre, zum Comtoir passend, zum 1. October zu vermieten Leipziger Straße Nr. 5.

Eine Wohnung für 36 *R.* zum 1. October zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. St. u. K. an e. stille Person verm. Unterberg 1.

Zwei neu möblirte Zimmer nebst Schlaffkabinet und Aufwartung an zwei ruhige Herren zu Michaelis zu vermieten, 26 u. 28 *R.* Zu erfr. in d. Exped.

Schlafstellen mit Beköst. alter Markt 4, 1 Tr.
Anst. Schlafstellen offen Schülershof Nr. 1, 1 Tr.
Schlafstellen mit Kost Breitenstraße 4, 1 Tr. links.
Eine Halsbinde gef. Abzuh. Gerbergasse 13, i. Hofe.

Am 3. d. M. ein kleiner, schwarzer Hund, auf den Namen „Soli“ hörend, entlaufen. Abzugeben gegen angemessene Belohnung vor dem Kirchthor Nr. 3.

Bergschenke bei Cröllwitz.

Sonntag den 7. Sept. Tanzvergnügen.

Cröllwitz.

Sonntag den 7. Sept. ladet zum Tanz ergebenst ein
W. Nothe.

Passendorf.

Sonntag ladet zum **Gesellschaftstag** und
Tanz ein **Herzberg.**

Freie Gemeinde.

Sonntag den 7. September Vormittags 9¹/₂ Uhr (große Ulrichsstraße Nr. 6) Vorlesung.

Stadt Wien.

Die Restauration während des Viehmarktes hat wieder übernommen Hindersin, Wirth im Neumarkt-Schießgraben.

Goldene Rose.

Sonnabend Abend Soirée musicale von Geschwister Fischer aus Böhmen.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 7. und Montag den 8. Septem-ber, während der Dauer des Marktes, großes Militair-Concert, ausgeführt von dem Musikkorps des Magdeb. Inf.-Regimts. Nr. 36.

Anfang 3 Uhr, Ende 10 Uhr. F. Fiedler.

Während der Dauer des Viehmarktes wird in meinem Lokale von früh an warm à la carte gespeist. C. Freyberg.

In der Schwemme.

Sonnabend musikalische Abendunterhaltung von der Kapelle Strauß aus Dresden. W. Kapfberger.

Ammendorf.

Sonntag den 7. Gesellschaftstag, Tanzkränzchen. Omnibusfahrt ab Halle 2 1/2 Uhr, 3 1/2 Uhr u. s. w. Matsch. Montag den 8. Omnibusfahrt ab Ammendorf Morgens 7 Uhr, 8 Uhr u. s. w.

Die Versammlung der Gesellschaft Bellona findet Sonnabend, Abends 8 Uhr in der Fleischer-gasse Nr. 14 statt. Der Vorstand.

Wir sagen unsern herzlichsten Dank denen, die unsern unvergeßlichen verunglückten Mann, Bruder und Sohn Ludwig Kummer zur Ruhe bestattet haben, sowie denjenigen, die seinen Sarg so reichlich mit Kränzen und Kronen geschmückt haben. Gott mag jede Frau vor ähnlichem Schicksal behüten! Die trauernden Hinterbliebenen.

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 4. Septbr.		Den 5. Septbr.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	15 Grad.	15 1/2 Grad.	10 Grad.
Wasser	14	14 1/2	14

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerkun, Walfen, Gr. Weiskau u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Nachm., 7 u. 20 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachm.; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 7 u. 30 M. Abds. (übernachtet in Bitterfeld). 6) 11 u. 10 M. Vorm. 7) 4 u. Nachmit. 8) 5 u. 45 M. Nachm. 9) 11 u. 8 M. Abds. 10) 6 u. 35 M. Morg. (hat in Bitterfeld übernachtet).

Nr. 1, 4, 6 u. 9 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Witzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. Ankunft v. Dessau: 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds. Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dierendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Köten und Sulza (außer der Wabesaison), sowie in Bieselbach, Fröttstedt und Seleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit.

Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreis statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

